

Dezernat III
Schul-, Kultur und SportamtDatum 31.03.2022
Gz. 40.21-52.2-
107527/2022
Telefon 56-2411

Behandlung	Gremium	Datum	Status
Vorberatung	Sportausschuss	25.05.2022	nicht öffentlich
Entscheidung	Verwaltungsausschuss	20.06.2022	öffentlich

Anlagen

Betreff

Erhöhungsantrag der TSG Heilbronn zum Bewegungsparcours

I. Antrag

Die TSG Heilbronn e. V. erhält zum Bau eines Bewegungsparcours aufgrund Ziff. 4.1 der Sportförderrichtlinien eine Zuschuss-Erhöhung in Höhe von 40 % der zuschussfähigen Mehrkosten, jedoch max. 4.000 EUR.

II. Sachverhalt

Bereits im Jahr 2018 wurde der TSG Heilbronn für die Erstellung eines Bewegungsparcours ein Zuschuss in Höhe von 24.000 Euro und ein Sonderzuschuss aufgrund der öffentlichen Mitnutzung der Sportanlage in Höhe von 59.500 bewilligt.

Nachstehend wird die damalige Ausgangsposition beschrieben und um die aktuellen Entwicklungen ergänzt:

Seit einigen Jahren beschäftigten sich die TSG Heilbronn und das Schul-, Kultur- und Sportamt gemeinsam mit der Idee, in Heilbronn einen generationenübergreifenden Bewegungsparcours mit verschiedenen Sportgeräten einzurichten.

Ein Bewegungsparcours ist eine Outdooranlage, bestehend aus Geräten zum Trainieren verschiedener körperlicher Funktionen, wie z. B. Beweglichkeit, Kraft, Koordination und Ausdauer. Die Übungen an den Sportgeräten können individuell, unter Anleitung auf Tafeln oder auch im Rahmen von Kursen absolviert werden, da es sich um „niederschwellige“ Geräte handelt, die leicht zu handhaben und auszuprobieren sind.

Die Bewegungsparcours finden, ebenso wie Calisthenics-Anlagen, zunehmend Berücksichtigung bei der Stadtplanung in den Kommunen und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Der Bewegungsparcours bei der TSG Heilbronn im Hofwiesenzentrum auf einem Teil des bestehenden Sportplatzes ist zwischenzeitlich fertiggestellt.

Da dieser sowohl für den Vereinssport als auch für die Öffentlichkeit zugänglich sein wird, stellt der Bewegungsparcours sowohl ein innovatives Angebot als auch eine Ergänzung zu dem städtischen Projekt „Sport im Park“ dar. Daneben steht der Bewegungsparcours den vier in der Nähe befindlichen Kindergärten sowie der Staufenbergsschule zur Verfügung, die an einer Nutzung starkes Interesse haben. Die TSG Heilbronn nimmt zusätzlich mit der Paul-Meyle-Schule Kontakt auf und bietet Belegzeiten an.

Durch den generationsübergreifenden Aspekt werden sämtliche Altersgruppen angesprochen. Das Heilbronner Projekt „bewegt wachsen in Heilbronn“ hat das Ziel, eine motorische Grundausbildung in den Kindertagesstätten und den Grundschulen im Stadtgebiet möglichst flächendeckend als selbstverständlichen Bestandteil des Alltags einzuführen. Die Übungseinheiten können in den Frühlings- und Sommermonaten gut auf der Anlage durchgeführt werden.

Die am Parcours interessierten Kindertagesstätten und Grundschulen können alternativ zu ihren Räumen den Bewegungsparcours nutzen und zu nicht festgelegten Zeiten zusätzlich Bewegung und Sport im Freien anbieten.

Aufgrund der vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Bewegungsparcours durch Verein, Kindertagesstätten, Schulen und Öffentlichkeit sowie die Ergänzung der bzw. Integration in die Projekte „Sport im Park“ und „bewegt wachsen in Heilbronn“ zusammen mit dem daraus resultierenden großen Interesse der Stadtverwaltung an der Realisierung des Projekts war ein städtischer Sonderzuschuss gerechtfertigt. Die Absprachen zur Regelung von Rechten und Pflichten zwischen Verein und Stadt wurden aufgenommen und werden in eine Vereinbarung münden.

Der Württ. Landessportbund (WLSB) hat das Projekt als sehr zeitgemäß und innovativ anerkannt und fördert dieses ebenfalls. Bei Gesamtkosten von ca. 135.300 EUR wurden vom WLSB die zuschussfähigen Kosten im Jahr 2018 auf pauschal 60.000 EUR festgesetzt.

Der Verwaltungsausschuss beschloss am 15.10.2018 folgende Finanzierung:

Gesamtkosten	135.000 €
Zuschussfähige Kosten	60.000 €
Zuschuss WLSB	18.000 €
Regelzuschuss Stadt Heilbronn	24.000 €
Sonderzuschuss Stadt Heilbronn	59.500 €

Gesamtkosten Verein	33.800 €
---------------------	----------

Darüber hinaus realisierte und finanzierte die TSG Heilbronn das Vorhaben ergänzend durch den Bau und die Bereitstellung der Umkleide- und Sanitärräume, die im Zuge der Baumaßnahme „Erweiterung des Bewegungszentrums (BWZ)“ erstellt wurden mit rund 50.000 EUR. In der Erweiterung des BWZ sind die Kosten für die öffentlich zugänglichen WC-Anlagen enthalten, für die bisher kein Sonderzuschuss durch die Stadt Heilbronn gewährt wurde.

Mittlerweile sind die Gesamtkosten des Projektes gestiegen, sodass Rechnungen in Höhe von 164.511,03 EUR vorliegen. Zudem fand eine Neubewertung durch den WLSB statt. Die zu-

schussfähigen Kosten wurden von 60.000 EUR auf 72.000 EUR erhöht. Davon betragen der Zuschuss des WLSB 30 % (21.600 EUR) und der städtische Regelzuschuss 40 % (28.000 EUR). Der Sonderzuschuss in Höhe von 59.500 EUR bleibt bestehen. Der Eigenanteil des Vereins wird sich auf ca. 35 % der Gesamtkosten (ca. 55.900 EUR) belaufen.

Die Gesamtkosten des Bewegungsparcours mit ca. 164.500 EUR stellen sich damit wie folgt dar:

Gesamtkosten	164.500 €	(= +29.500 Euro)
Zuschussfähige Kosten	72.000 €	(= +12.000 Euro)
Zuschuss WLSB	21.600 €	(= + 3.600 Euro)
Regelzuschuss Stadt Heilbronn	28.000 €	(= +4.000 Euro)
Sonderzuschuss Stadt Heilbronn	59.500 €	(= unverändert)
<hr/>		
Gesamtkosten Verein	55.900 €	(= + 22.100 Euro)

III. Finanzwirtschaft

Finanzielle Mittel stehen im Doppelhaushalt 2021/2022 im Teilhaushalt 41 (Sport) beim Sachkonto 78180000 (Investitionszuschüsse an übrigen Bereich) und dem Investitionsauftrag I42105200900 (Sportförderung, Zuweisungen, Zuschüsse) zur Verfügung.

IV. Bürgerbeteiligung/Vorhaben

Der Antragsgegenstand ist kein Vorhaben im Sinne der „Leitlinien für eine mitgestaltende Bürgerbeteiligung in Heilbronn“. Eine Bürgerbeteiligung ist nicht vorgesehen.